



Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung Dienstag, den 26.03.2013 um 20.00 Uhr im Holstenhof

TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende, Volker Schütt begrüßt die Ehrenmitglieder Wilfried Lüth und Joachim Müller, sowie die insgesamt 26 Anwesenden.
Zum Gedenken an den verstorbenen Sportkameraden Erwin Tandetzki erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute. Volker erinnert daran, dass sich Erwin – obwohl nicht mehr Mitglied in der SKV – für die Jugendarbeit im Verein verdient gemacht hat.
Zudem fordert Volker die Vereinsmitglieder auf, bei etwaigen Todesfällen den Vorstand zu informieren.

TOP 2 - Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende, Volker Schütt stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen, beschlussfähig ist und es gegen die Tagesordnung keine Einwände gibt. Anträge zur Jahreshauptversammlung liegen nicht vor.

TOP 3 - Ehrungen

Der Vorsitzende übertrug die Ehrungen nachstehender Mitglieder an Uschi Siegmund.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SKV und im DKB:

- Joachim Müller
- Alfred Fritsche
- Claus Rang

Für 40 Jahre Mitgliedschaft in der SKV bzw. DKB:

- Angela Hubert
- Volker Schütt

TOP 4 - Genehmigung des Protokolls der HV 2012

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2012 wurde einstimmig angenommen.

TOP 5 – Bericht des Vorsitzenden

- Die neue Satzung wurde vom Amtsgericht problemlos anerkannt. Die Satzung wird nunmehr an die beiden Klubs verteilt. Zudem wird die Satzung als PDF-Datei auf unserer Internetseite www.skv-bergedorf.de zu finden sein. Wer über diesen Weg keinen Zugang hat, kann die Satzung beim Schriftführer Erwin Oesterling anfordern.

- Gespräch mit Familie Pahlen
Es wurde eine monatliche Mieterhöhung von 100,00 Euro vereinbart, somit ergibt sich eine Gesamtmiete von 900,00 Euro monatlich. Diese wird, auf Wunsch der Familie Pahlen, ausgewiesen als Nebenkosten 250,00 Euro und Pacht 650,00 Euro.
- Die Anläufe auf Bohle 5 und 6 mussten erneuert werden. Durch diese unvorhersehbare Reparatur sind Kosten von 2.100,00 Euro entstanden.
- Verwaltungskosten
Volker erklärte, dass wir mit den eingeleiteten Maßnahmen auf einen guten Weg sind uns weist nochmals auf die letztjährigen Zahlen hin.

<u>Kosten in 2010</u>		<u>Kosten NEU</u>
Miete	920,00 Euro	-
Steuerberatung	1,180,00 Euro	1.200,00 Euro
Telefon	185,00 Euro	-
Bürokraft	2.768,00 Euro	-
Buchhaltung	1,180,00 Euro	-
Aufwandsentschädigung	<u>250,00 Euro</u>	<u>-</u>
	6.483,00 Euro	1.200,00 Euro

- Der Teppichboden auf der Bahn wurde erneuert. Hier konnte Thomas Bastian einen besonders günstigen Preis erzielen. Die Verlegung wurde in Eigenleistung getätigt, hier gilt unser Dank Thomas, Klaus-Dieter, Gerhard und Wilfried.
- Der Teppichboden im Bereich der Anläufe wurde ebenfalls erneuert. Die Materialkosten und Verlegungsarbeiten wurden von Reiner Schaack übernommen (Spende) – hierfür erhält er ein Dankeschön vom Vorstand und den Applaus der Versammlung.
- Es wurden 2 Sätze neue Kugeln angeschafft, sowie neue Kegel für eine Doppelbahn.
- Es wurden einheitliche Trainingsanzüge angeschafft. Anteiligen Kosten wurden von den Klubs und den Spielern von jeweils 10,00 Euro getragen.
- Turnier für Freizeitkegler
Das Turnier fand am 19.01.2013 statt. Die Anzahl der Teilnehmer konnte gegenüber dem Vorjahr noch gesteigert werden. Auch die Beteiligung an dem gemeinsamen Abendessen im Anschluss war gut. Die Einnahmen und Ausgaben waren ausgeglichen.
After sale service: Michael gab einen Fragebogen an die Klubs, um Wünsche und Verbesserungen zu erfragen. Ergebnis: Viel Lob und die Klubs wünschen Fortsetzung.
Unser Einspruch beim LVF Hamburg, gegen die Erlassung eines halben Jahresbeitrages für die beiden neuen Vereine, wurde stattgegeben.
- Das Thema Preisliste (Anmietung von Bahnen) ist noch offen – der Vorstand bleibt dran.
- Pulte Erneuern
Auf Grund der unvorhersehbaren Ausgaben für die Anläufe Bohle 5 und 6 erfolgt die Durchführung erst in 2013. Das Holz muss noch ausgesucht und beschafft werden, die elektrischen Teile sind schon von Jürgen Böttcher gekauft worden.

Nach dem Ausscheiden vom Klub Rotehaus hat die SKV Bergedorf noch 55 Mitglieder.

TOP 6 – Bericht des Sportwartes

Ausblick

Unser Vereinssportwart, Michael Lüth sieht die Zukunft der SKV Bergedorf in Gefahr. Ohne Jugendarbeit können wir in wenigen Jahren das Sportkegeln aufgeben. Ideen gibt es genug, aber wir brauchen dringend junge Sportkegler, die Zeit und Lust haben, eine Jugendgruppe aufzubauen.

Bericht über das Sportgeschehen:

Bergedorfer Meister 2012

Juniorinnen	Jennifer Böttcher	Junioren	keine
Damen	keine	Herren	Jörg Zenke
Damen A	Sabine Böhn	Herren	Carsten Bryde
Damen B	Beate Michael	Herren B	Joachim Kott
Damen C	Ursula Hartmann	Herren C	Reiner Schaack
Damen Doppel	Sabine Böhn / Jennifer Böttcher		
Herren Doppel	Heiko Titze / Jürgen Böttcher		
Mixed	Jennifer Böttcher / Michael Lüth		

Landesmeisterschaft 2012

Herren C, Einzel	1. Reiner Schaack
Herren B, Einzel	1. Joachim Kott
Herren B, Einzel	2. Wilfried Rosseburg
Juniorinnen	2. Jennifer Böttcher
Damen A	3. Christiane Krüger
Herren A	3. Carsten Bryde
Herren Doppel	3. Carsten Bryde / Michael Lüth
Herren B, Mannschaft	1. SKV Bergedorf
Damen A, Mannschaft	2. SKV Bergedorf
Herren A, Mannschaft	2. SKV Bergedorf
Herren, Mannschaft	3. SKV Bergedorf

Deutsche Meisterschaft 2012

Herren A, Mannschaft	5. SKC Bergedorf
Herren A, Einzel	5. Michael Lüth
Herren A, Einzel	6. Carsten Bryde
Juniorinnen, Einzel	6. Jennifer Böttcher

Deutsche Meisterschaft Dreibahnen 2012

Juniorinnen, Einzel	6. Jennifer Böttcher
---------------------	----------------------

Landesmeisterschaft Dreibahnen 2013

Damen B, Einzel	2. Beate Michael
Herren B, Einzel	2. Reiner Schaack
Juniorinnen, Einzel	3. Jennifer Böttcher
Herren, Einzel	3. Heiko Titzel

Punktspiele 2012 / 2013 aktueller Stand

SKV Bergedorf 1. Herren	2 Bundesliga	8. Platz	31:35 Punkte
SKV Bergedorf 2. Herren	Landesliga	8. Platz	13:20 Punkte
SKV Bergedorf 3. Herren	Kreisklasse	5. Platz	0:15 Punkte *
SKV Bergedorf Damen	Landesliga	3. Platz	1:15 Punkte

*) noch 1 Spiel

TOP 7 – Bericht des Rechnungsführers

Der Bericht des Rechnungsführers wurde von der Rechnungsführerin Uschi Siegmund und dem 1. Vorsitzenden gemeinsam vorgetragen.

Einnahmen 41.794,01 Euro

Diese Einnahmen wurden im Wesentlichen erzielt durch:

- Klub - und Mitgliederbeiträge
- Bahnvermietung an Mitglieder und Privatklubs
- Spenden
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
- Sportliche Veranstaltungen

Ausgaben 39.747,08

Diese Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

- Personalkosten
- Raumkosten
- Versicherungen und Beiträge
- Werbe – und Reisekosten
- Abschreibungen
- Reparatur und Instandhaltung
- Sonstige Kosten
- Sportbetrieb

Das Jahresergebnis beläuft sich somit auf	2.046,93 Euro
Vereinsvermögen am 31.12.2011	16.682,91 Euro
<u>Das Vereinsvermögen beträgt am 31.12.2012</u>	<u>18.729,84 Euro</u>

Haushaltsplan 2013

Einnahmen 37.060,00 Euro

Die geplanten Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

- Aus sportlichen Veranstaltungen 2.060,00 Euro
- Klub – und Mitgliederbeiträge 9.000,00 Euro
- Bahnvermietung 24.000,00 Euro
- Aus Werbeflächen 200,00 Euro
- Spenden 1.500,00 Euro
- Sonstige Erlöse 300,00 Euro

Ausgaben 34.700,00 Euro

Die geplanten Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

- Personalkosten 6.860,00 Euro
- Raumkosten 13.700,00 Euro
- Versicherungen und Beiträge 3.830,00 Euro
- Werbe - und Reisekosten 2.250,00 Euro
- Reparatur und Instandhaltung 3.100,00 Euro *
- Sonstige Kosten 2.360,00 Euro
- Sportbetrieb 2.600,00 Euro

*) In dieser Position sind 300,00 Euro für Turnschuhe bei Fremdvermietung enthalten. Der gleiche Betrag wird von der Gastronomie Holstenhof aufgewendet. Ferner soll ein Staubsauger und ein Notebook zu je 500,00 Euro

angeschafft werden und die Heizungsventile sollen für 200,00 Euro umgestellt werden. Die 600,00 Euro für die Schalttafel wurden ebenfalls wieder in den Haushalt eingestellt.

Hieraus ergibt sich für 2013 ein positives Jahresergebnis von 2.360,00 Euro.

TOP 8 - Bericht des Rechnungsprüfers

Kai Eggers und Jürgen Fick haben die Kasse geprüft. Sie bescheinigen der Rechnungsführerin eine vorbildliche Buchführung, alle Belege konnten problemlos zugeordnet werden. Es gibt keine Beanstandungen. Sie empfehlen der Rechnungsführerin, Uschi Siegmund Entlastung zu erteilen.

TOP 9 – Aussprache zu den Berichten

Jürgen Fick: Warum wünscht der Vermieter eine Aufteilung in Pacht und Neben kosten? Volker erklärte, dass eine solche Art der Abrechnung üblich ist und wir uns hier nicht verschließen können. Auch auf die Gefahr hin, dass die Nebenkosten natürlich ohne weitere Verhandlungen steigen können.

Jürgen Fick: Konnte Klarheit bei der Heizkostenabrechnung erzielt werden? Volker führte aus, dass man keinen Zugriff auf die Abrechnungen von Heike Zeddies hat. Es ist für den Zeitraum Okt. 2011 bis Sept. 2012 zu einer Heizkostenerstattung gekommen. Allerdings weist diese noch einige Fragen auf, die noch zu klären sind

TOP 10 – Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

TOP 11 – Genehmigung des Haushaltsplanes 2013

Die Heizkosten für 2013 werden noch geringfügig sinken, weil mit einer Rückzahlung gerechnet wird.

Es wird von der sportlichen Leitung als notwendig angesehen, dass mittelfristig eine neue Spielkleidung angeschafft wird. Volker erklärte, dass es grundsätzlich machbar ist, aber es sind unvorhersehbare Ausgaben stehen im Auge zu behalten. Ziel: Zur neuen Saison sollten dann neue Trikots zur Verfügung stehen. Die Kosten werden komplett von der SKV getragen.

Der vorgelegte Haushaltsplan wurde einstimmig genehmigt.

TOP 12 – Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 13 – Wahlen

Die neue Satzung sieht vor, dass in ungeraden Jahren einige Positionen neu zu wählen sind. Nachstehende wurden einstimmig in diese Ämter gewählt:

- | | |
|----------------------|--|
| ➤ Vorsitzender | Volker Schütt |
| ➤ Schriftführer | Erwin Oesterling |
| ➤ Sportwart Damen | Uschi Siegmund |
| ➤ Sportwart Herren | Jürgen Böttcher |
| ➤ 2. Rechnungsprüfer | Jennifer Böttcher, Jürgen Fick wird 1. Rechnungsprüfer |

Als Delegierte für die Jahreshauptversammlung des LFV Hamburg am 22.04.2013 wurden benannt:

- Volker Schütt, Neuengamme
- Michael Lüth, Neuengamme
- Jürgen Fick, Neuengamme
- Erwin Oesterling, Neuengamme
- Joachim Müller, Ehrenmitglied

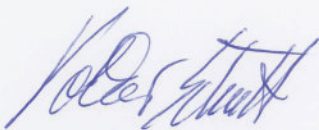
TOP 14 – Verschiedenes

- Volker gibt bekannt, dass der nächste Stammtisch am 07.06.2013 um 19:30 stattfindet.
- Das Turnier für die Freizeitkegler soll wieder im Winter 2014 durchgeführt werden.

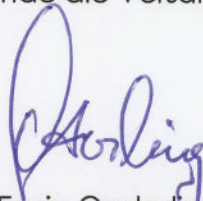
- Bahnpflege
Der Vorstand wird sich mit Wilfried Rosseburg, Bahnwart zusammensetzen, um den Umfang der Aufgaben und die Reinigungsintervalle festzulegen; danach soll ein Reinigungsplan erstellt werden.
- Marc Berger, KSC Mohnhof stellte die Frage, warum wir kein Turnier für Sportkegler durchführen. Er wünscht sich einen Vergleich mit auswärtigen Spielern, um zu sehen, wo wir sportlich stehen.
Nach dem schon gewohnten Palaver, da kommt ja doch keiner usw., ergriff Jürgen Fick das Wort und meinte, dass man nicht alles gleich in die Tonne drücken sollte, zumal hier ein junger ehrgeiziger Spieler das Thema angesprochen hat. Es wurde beschlossen, dass die sportliche Leitung sich mit Marc in Verbindung setzt.

- Kai Eggers, Vorsitzender KSC Mohnhof bedankte sich im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit des Vorstandes.

Um 21.13 Uhr schließt der Vorsitzende die Versammlung.



Volker Schütt,
1. Vorsitzender



Erwin Oesterling
Schriftführer

Bergedorf, den 30.03.2013